

Zeitungsartikel

Serie: Humanismus '96 in der *Basler Zeitung*

Irrwege des antiken Erbes. Das humanistische Erbe zur Zeit des Nationalsozialismus. *BaZ-Magazin* 20, 18. Mai 1996.

Sind Humanisten gute Menschen? Zur Begriffsgeschichte von „Humanist“ und „Humanismus“. *BaZ-Magazin* 34, 24. August 1996.

Von Utopia zum modernen Machtstaat: Erasmus, Machiavelli und Morus. *BaZ-Magazin* 49, 7. Dezember 1996.

Der Schweizer Humanismus. *BaZ-Magazin* 5, 1. Februar 1997.

Das republikanische Modell Florenz. *BaZ-Magazin* 12, 22. März 1997.

Vom Erfassen des Fremden. *BaZ-Magazin* 15, 12. April 1997.

Historische Artikel (Quellenarbeiten) in der *Neuen Zürcher Zeitung*

„Nazi-Raubgold“, Washingtoner Abkommen – und Konfusionen. Die britischen Vorwürfe an Schweizer Banken angesichts der historischen Sachlage, *NZZ* 214, 14./15. Sept. 1996.

Die Nationalbank im Gegenwind. Die Lieferungen von deutschem Raubgold in die Schweiz, *NZZ* 215, 16. September 1996.

Verschlungene Wege des Raubgoldes. Internationale Transaktionen und Reparationen (1938-1951), *NZZ* 268, 16./17. November 1996.

Stabilitätspolitik und Dissuasion bei der SNB. Erklärungen der Nationalbank zur Raubgoldproblematik, *NZZ* 292, 14. Dezember 1996.

Wofür soll die Schweiz bezahlen? Die Frage eines Entschädigungsfonds für Holocaust-Opfer, *NZZ* 3, 6. Januar 1997.

[Die obigen fünf Artikel erschienen im *NZZ-Fokus* Nr. 2, *Schatten des Zweiten Weltkriegs: Nazigold und Shoa-Gelder – Opfer als Ankläger*, Zürich 1997 bzw. in englischer Übersetzung in *Shadows of World War II. Nazi Gold and Holocaust Money – Victims as Accusers*].

Weshalb ausgerechnet Chlodwig? Konstruktion eines Nationalhelden, *NZZ* 26, 1./2. Febr. 1997.

War die Schweizerische Nationalbank guten Glaubens? Mögliche Motive für den Raubgoldhandel, *NZZ* 50, 1./2. März 1997 [dieser Artikel erschien gekürzt unter dem Titel „Die Reichsbank lieferte prompt“ auch in der *Berliner Morgenpost*, 18./19. Mai 1997].

Der wissenschaftliche Ertrag des Eizenstat-Berichts. Solide Arbeit – weiterhin viele offene Fragen, *NZZ* 123, 31. Mai/1. Juni 1997.

Raubgold aus den Niederlanden als Präzedenzfall? Eine Darstellung auf Grund bisher unveröffentlichter Dokumente, *NZZ* 194, 23./24. August 1997.

Die Stadtzürcher Chilbi im 16. Jahrhundert. Feier der Stadtheiligen – auch nach der Reformation, *NZZ* 211, 12. September 1997.

Das Labor von 1848. Verfassungsschöpfung in revolutionärer Zeit, *NZZ* 1, 3./4. Januar 1998.
Fanal des kalten Krieges. Der Prager Coup im internationalen und Schweizer Umfeld, *NZZ* 46, 25. Februar 1998.

Der „Anschluss“ Österreichs im März 1938. Internationale Machtpolitik und Schweizer Reaktionen, *NZZ* 59, 12. März 1998.

Wer verriet den Amerikanern die Zahl von 250 Millionen Franken? Abhöraktion und Intrigen an der Washingtoner Konferenz von 1946, *NZZ* 76, 1. April 1998.

Wer verriet 1946 die Schweizer Verhandlungsstrategie? Robert Grimm als US-Informant beim Washingtoner Abkommen, *NZZ* 113, 18. Mai 1998.

Berichtigung: „Wer verriet 1946 die Verhandlungsstrategie?“ Nicht Grimm – Hans Oprecht als Informant der Amerikaner, *NZZ* 117, 23./24. Mai 1998.

Brutus zwischen Freiheit und Recht, Pflicht und Gesetz. Zum Wandel eines republikanischen Symbols im frühneuzeitlichen Zürich, *NZZ* 141, 22. Juni 1998.

Die Schweiz und die Konferenz von Evian. Distanz zu internationalem Ansatz in der Flüchtlingsfrage, *NZZ* 153, 6. Juli 1998.

Bürgerkrieg als Konfliktlösung. Vielfältige Motive und Fronten in der Sonderbundskrise, *NZZ* 146, 27./28. Juni 1998.

Die sudetendeutsche Krise im Urteil der Schweizer Presse, *NZZ* 225, 29. September 1998.

Vom Nutzen und Nachteil der Souveränität. Ausländische Lektionen für die Eidgenossen des 17. Jahrhunderts, *NZZ* 247, 24./25. Oktober 1998.

Staatlich verordnete Barbarei in Nazi-Deutschland. Schweizer Pressestimmen zur „Reichskristallnacht“, *NZZ* 260, 9. November 1998.

Neutralität als innen- und aussenpolitisches Argument. Die Eidgenossenschaft in der Staatenwelt des 17. Jahrhunderts, NZZ 36, 13. Februar 1999.

Wer im Ausland wallfahrten geht... Schweizer Reaktionen zur Zerschlagung der Tschechoslowakei, NZZ 61, 15. März 1999.

Hitler entfesselt den Zweiten Weltkrieg. Vom Nichtangriffspakt mit Stalin zum Angriff auf Polen, NZZ 202, 1. Sept. 1999.

Worum ging es im Schwabenkrieg? Zum 500. Jahrestag des Friedens von Basel (22. September 1499), NZZ 217, 18. Sept. 1999.

Äusserer Zwang oder Schweizer Kontinuitäten? Die bisherigen Forschungen zur Flüchtlingsproblematik, NZZ 287, 9. Dez. 1999.

Die Schweiz und die Flüchtlinge. Keine grundlegende Neubewertung durch die Bergier-Kommission, NZZ 289, 11. Dez. 1999.

Die Jahrhundertwenden 1800 und 1900 in der „Neuen Zürcher Zeitung“. Konkurrierende Kalendersysteme, kaiserliche Direktiven, wissenschaftliche Dispute, NZZ 1, 1./2. Jan. 2000.

Die Geburt der Helvetia. Gesamteidgenössische Bildtraditionen in der frühen Neuzeit, NZZ 95, 22. April 2000.

Hochgemuter Pessimismus. Zum Selbstverständnis einer Generation, NZZ 166, 19. Juli 2000.

Von der Last historischer Erinnerung. Wie gefährlich war der Kalte Krieg?, NZZ 266, 14. Nov. 2000.

Vom Republikanismus zum Liberalismus. Gegensätzliche Traditionen in der Schweizer Geschichte, NZZ 58, 10. März 2001.

„Groß fruntschaft, truw und liebe“. Basels Beitritt zur Eidgenossenschaft im Jahre 1501, NZZ 161, 14. Juli 2001.

Völkermord oder „tragische Bürgerkriegsereignisse“? Der historische Hintergrund der Massenvernichtung von Armeniern 1915, NZZ 190, 18. August 2001.

Wann wurde die Schweiz souverän? Langwierige Anpassung an eine veränderte Staatenordnung, NZZ 12, 16. Jan. 2002.

Eine Episode - keine freundeidgenössische. Der Bund von vier Orten mit Glarus (1352), NZZ 126, 4. Juni 2002.

Blutauffrischung für die Eidgenossenschaft. Die Ausbildung der Territorialstruktur von 1803, NZZ 38, 15. Februar 2003.

Ein Netzwerk von Eidgenossenschaften. Das Bündnis von Bern mit den Waldstätten, 6. März 1353, *NZZ* 54, 6. März 2003.

Bürgerkrieg oder Fremdintervention. Leitartikel zum 1. August, *NZZ* 175, 1. August 2003.
Worum ging es in der Weltkriegsdebatte? Die Krise der 1990er Jahre als eine Frage der politischen Moral, *NZZ* 179, 6. August 2003.

Rezensionen, Berichte und Nachrufe in der *Neuen Zürcher Zeitung*

Thema: Kantonsgeschichte. Neuerungen in der „Schweizerischen Zeitschrift für Geschichte“, *NZZ* 37, 14. Februar 1994.

Die Frühe Neuzeit in ostdeutscher Perspektive. Ein Kolloquium in Jena, *NZZ* 160, 12. Juli 1994.

Ländlicher Alltag und „säkulare Wirtschaftslagen“. Eine „Geschichte Englands vom 16. bis zum 18. Jahrhundert“, *NZZ* 205, 3./4. September 1994 (Heiner Haan/Gottfried Niedhart, *Geschichte Englands vom 16. bis zum 18. Jahrhundert*, München 1993).

Heerschau an historischer Stätte. Der 40. Deutsche Historikertag in Leipzig, *NZZ* 233, 6. Oktober 1994.

England im Jahrhundert der Revolutionen. Eine neue Darstellung durch Kaspar von Greyerz, *NZZ* 20, 25. Januar 1995 (Kaspar von Greyerz, *England im Jahrhundert der Revolutionen*, Stuttgart 1994).

Bilder der Stadt – Stadt der Bilder. Neuere Literatur über Florenz in der Renaissance, *NZZ* 62, 15. März 1995.

Ein wahres Babylon. Publikationen zur niederländischen Geschichte, *NZZ* 86, 12. April 1995.

„Alpine Sister Republic“. Der Schweizer Mythos im Amerika des 19. Jahrhunderts, *NZZ* 124, 31. Mai 1995 (Urs Hammer, *Vom Alpenidyll zum modernen Musterstaat. Der Mythos der Schweiz als „Alpine Sister Republic“ in den USA des 19. Jahrhunderts*, Basel/Frankfurt a.M. 1995).

Weisswäscher. Wie Neorevisionisten das Dritte Reich sehen, *NZZ* 13, 17. Januar 1996 (Karlheinz Weissmann, *Der Weg in den Abgrund. Deutschland unter Hitler 1933 bis 1945*. Propyläen Geschichte Deutschlands, Bd. 9, Berlin 1995).

Konzeptlose Begriffsverwirrung. Karl Mittermaiers „Politik der Renaissance“, *NZZ* 103, 4./5. Mai 1996 (Karl Mittermaier, *Die Politik der Renaissance in Italien*, Darmstadt 1995).

Staatsraison kontra Utopie? Frühneuzeitliche politische Theorie im Alten Reich, *NZZ* 122, 29. Mai 1996 (Peter Nitschke, *Staatsraison kontra Utopie? Von Thomas Müntzer bis zu Friedrich II. von Preussen*, Stuttgart/Weimar 1995).

Bundesrepublikanische Summa. Abgeschlossen: die „Moderne Deutsche Geschichte“, *NZZ* 158, 10. Juli 1996 (H. U. Wehler (Hg.), *Moderne Deutsche Geschichte*, Frankfurt a. M. 1996).

Geteilte Vergangenheit wieder vereinigt. Zum Umgang mit dem Nationalsozialismus in der DDR und der BRD, *NZZ* 168, 18. Juli 1996 (Jürgen Danyel (Hg.), *Die geteilte Vergangenheit. Zum Umgang mit Nationalsozialismus und Widerstand in beiden deutschen Staaten*, Berlin 1995).

Helveto-toskanischer Republikanismus. Alois Riklins „Kleine politische Schriften“, *NZZ* 217, 18. September 1996 (Alois Riklin, *Die Führungslehre des Niccolò Machiavelli*; id., *Giannotti, Michelangelo und der Tyrannenmord*; id., *Ambrogio Lorenzettis politische Summe*, Bern 1996).

Die nicht wissen wollen, was sie taten. Die „Endlösung“ der NS-Vergangenheit in der jungen BRD, *NZZ* 228, 1. Oktober 1996 (Norbert Frei, *Vergangenheitspolitik. Die Anfänge der Bundesrepublik und die NS-Vergangenheit*, München 1996).

Wie total war der Erste Weltkrieg? Eine internationale Tagung in Münchenwiler (9.-12. Oktober 1996), *NZZ* 239, 14. Oktober 1996.

Provinzialisierung der Geschichtswissenschaft. Wird das Göttinger Max-Planck-Institut geschlossen?, *NZZ* 249, 25. Oktober 1996.

Raubgold – 1989 und heute, *NZZ* 255, 1. November 1996.

„Verschacherten“ Alliierte 337 Tonnen Raubgold?, *NZZ* 267, 16./17. November 1996.

Den Juden überbundene Flüchtlingsfinanzierung. Ein trauriges Kapitel schweizerischer Minderheitenpolitik, *NZZ* 279, 29. November 1996. [Dieser Artikel erschien unter dem Titel „Pendant la dernière guerre, la Suisse a délégué sa mission humanitaire aux ressortissants juifs“ auch im *Journal de Genève*, 29. Nov. 1996.]

Der kontrollierte Traum des Historikers. Zum Tod von Georges Duby, *NZZ* 284, 5. Dezember 1996.

„1648“, Deutschland – und die Schweiz. Ausstellungsprojekte und nationales Selbstverständnis, *NZZ* 291, 13. Dezember 1996.

Verfrühte „Zeitsprünge“. Neue Zeitschrift zur Frühen Neuzeit, *NZZ* 14, 18./19. Januar 1997.

Hat Karl der Grosse nie gelebt? Heribert Illig's These vom „erfundenen Mittelalter“, *NZZ* 17, 22. Januar 1997 (Heribert Illig, *Das erfundene Mittelalter. Die grösste Zeitfälschung der Geschichte*, Düsseldorf 1996).

Die Vielfalt religiösen Lebens im 16. Jahrhundert. Innovative „Oxford Encyclopedia of the Reformation“, *NZZ* 29, 5. Febr. 1997 (H. J. Hillerbrand [Hg.], *The Oxford Encyclopedia of the Reformation*, Oxford/New York 1996).

Unfassbares in Erinnerung, Darstellung und Kontinuität. Zur Nachgeschichte der NS-Zeit, *NZZ* 37, 14. Febr. 1997 (Sigrid Weigel/Birgit Erdle [Hg.], *Fünfzig Jahre danach. Zur Nachgeschichte des Nationalsozialismus*, Zürich 1996).

Europa – dawider, dafür. Neuerscheinungen zur europäischen Perspektive, *NZZ* 53, 5. März 1997 (Tony Judt, *Grosse Illusion Europa. Gefahren und Herausforderungen einer Idee*, München 1996; Joscha Schmierer, *Mein Name sei Europa. Einigung ohne Mythos und Utopie*, Frankfurt a. M. 1996; Brian Bercusson u. a., *Soziales Europa – ein Manifest*, Reinbek 1996).

Jean Ziegler und das Gold der Toten. Beklemmende Fragen – unwissenschaftliche Antwort, *NZZ* 71, 26. März 1997 (Jean Ziegler, *Die Schweiz, das Gold und die Toten*, München 1997).

Entgegnung auf eine Zuschrift Jean Zieglers zu dieser Rezension, *NZZ* 81, 9. April 1997.

Die Kollaboration aus deutscher Perspektive. Ein konzeptionell missglücktes, politisch reaktionäres Lexikon, *NZZ* 84, 12./13. April 1997 (Franz W. Seidler, *Die Kollaboration 1939-1945*, München/Berlin 1995).

Schweizer Wirtschaftsverhandlungen im Krieg. Heinrich Hombergers Bericht neu aufgelegt, *NZZ* 114, 21. Mai 1997 (Heinrich Homberger, *Schweizerische Handelspolitik im Zweiten Weltkrieg. Eine Übersicht auf Grund persönlicher Erlebnisse*, Zürich ²1997).

Heinrich Rothmund und die „Judenfrage“. Ein Dokument von 1942/43, *NZZ* 155, 8. Juli 1997.

Ein Streit unter Eidgenossen. Joachim Remaks Darstellung der Sonderbundskrise, *NZZ* 172, 28. Juli 1997 (Joachim Remak, *Bruderzwist, nicht Brudermord: der Schweizer Sonderbundskrieg von 1847*, Zürich 1997).

Die Legitimität des Zweifels. H. R. Guggisbergs nachgelassene Castellio-Biographie, *NZZ* 197, 27. August 1997 (Hans Rudolf Guggisberg, *Sebastian Castellio 1515-1563. Humanist und Verteidiger der religiösen Toleranz im konfessionellen Zeitalter*, Göttingen 1997).

Im Alten Reich nichts Neues. Arbeitsgemeinschaft „Frühe Neuzeit“ institutionalisiert, *NZZ* 222, 25. September 1997.

Gratgänge von der Kriegs- zur Nachkriegszeit. „Diplomatische Dokumente der Schweiz“, 1941-1947, *NZZ* 229, 3. Oktober 1997 (*Diplomatische Dokumente der Schweiz*, Bd. 14 [1.1.1941-8.9.1943], Bern 1997; Bd. 16 [9.5.1945-31.5.1947], Zürich 1997).

Was wusste die Schweizer Nationalbank? Eine Studie von ungeahnter Aktualität, *NZZ* 266, 15./16. November 1997 (Michel Fior, *Die Schweiz und das Gold der Reichsbank. Was wusste die Schweizerische Nationalbank?*, Zürich 1997).

Hitlers Hehler (Michael Kloft, Hitlers Hehler, Vox-TV, 22. Nov.), *NZZ* 273, 24. Nov. 1997.

Zwischen Ideologie und Erkenntnisdrang. Deutsche Wissenschaftler im Nationalsozialismus, *NZZ* 275, 26. November 1997 (Ursula Wolf, *Litteris et Patriae. Das Janusgesicht der Historie* [Frankfurter Historische Abhandlungen, Bd. 37], Stuttgart 1996; Götz Aly, *Macht, Geist, Wahn. Kontinuitäten deutschen Denkens*, Berlin 1997).

Wo blieb das Opfergold? Eine Podiumsdiskussion unter amerikanischen Historikern, *NZZ* 9, 13. Jan. 1998.

Europäische Friedensordnungen und die Schweiz. Jubiläumsveranstaltung zu 1648 an der ETH, *NZZ* 30, 6. Febr. 1998.

Geistesgeschichte des Schweizer kalten Krieges. Katharina Bretscher-Spindlers Studie zu den Jahren 1943-1968, *NZZ* 42, 20. Febr. 1998 (Katharina Bretscher-Spindler: Vom heissen zum Kalten Krieg: Vorgeschichte und Geschichte der Schweiz im Kalten Krieg 1943 bis 1968. Orell Füssli, Zürich 1997).

Kohle gegen Kredit. Schweizerisch-deutsche Wirtschaftsverhandlungen, *NZZ* 45, 24. Febr. 1998 (Robert U. Vogler: Die Wirtschaftsverhandlungen zwischen der Schweiz und Deutschland 1940 und 1941, Basel/Frankfurt a. M. 1997).

Der Bundesstaat als institutioneller Anker. Eine Berner Tagung zur Bedeutung von 1848, *NZZ* 62, 16. März 1998.

Geschichtsschreibung der Versäumnisse. Aufsätze über die Schweiz im Zweiten Weltkrieg, *NZZ* 63, 17. März 1998.

Wann wurde die Schweiz souverän? „Die Schweiz und Europa 1648“ als Tagungsthema, *NZZ* 77, 2. April 1998.

1798 – Aufbruch zum Verfassungsstaat. Die Proklamation der „unteilbaren“ Helvetischen Republik, *NZZ* 83, 9. April 1998.

Am Ende der Ideologien? Ein Vortrag von Karl Dietrich Bracher, *NZZ* 93, 23. April 1998.

Amerika auf dem Weg zur Weltmacht. Der Krieg gegen Spanien von 1898, *NZZ* 95, 25./26. April 1998.

Pragmatischer Ruf nach Integration. Der Haager „Europakongress“ vom Mai 1948, *NZZ* 104, 7. Mai 1998.

Das Handeln der Schweizer Finanzinstitute. Weitere Facetten aus dem Bergier-Zwischenbericht, *NZZ* 126, 4. Juni 1998.

Spielzeug für Geschichtsfreunde. Eine Schweizer Chronik auf CD.Rom, *NZZ* 165, 20. Juli 1998 (Jürg Tröhler et al., *CH-Chronik. Eine multimediale Reise durch die Zeit*, Zürich 1998).

Nationalbank zwischen Ökonomie und Politik. Entgegnung auf die Zuschrift von John R. Lademann, *NZZ* 195, 25. August 1998.

Weshalb entstand der Schweizer Bundesstaat? Ein Sammelband zu „Revolution und Innovation“ 1798-1848, *NZZ* 206, 7. September 1998 (Andreas Ernst/Albert Tanner/ Matthias Weishaupt (Hg.), *Revolution und Innovation. Die konfliktreiche Entstehung des schweizerischen Bundesstaates von 1848* (Die Schweiz 1798-1998: Staat – Gesellschaft – Politik, Bd. 1), Zürich 1998).

Die Schweiz als Nationalstaat. Neuerscheinungen zu einem problematischen Konzept, *NZZ* 212, 14. September 1998 (Tobias Kästli, *Die Schweiz – eine Republik in Europa. Geschichte des Nationalstaats seit 1798*, Zürich 1998; *Die Erfindung der Schweiz 1848-1998. Bildentwürfe einer Nation; Sonderausstellung im Schweizerischen Landesmuseum*, Zürich 1998; Urs Altermatt/Catherine Bosshart-Pfluger/Albert Tanner (Hg.), *Die Konstruktion einer Nation. Nation und Nationalisierung in der Schweiz, 18.-20. Jahrhundert* (Die Schweiz 1798-1998: Staat – Gesellschaft – Politik, Bd. 4), Zürich 1998).

Wettstein – ein Basler in Europa? Eine Ausstellung zum 350. Jahrestag der Exemption vom Reich, *NZZ* 214, 16. September 1998.

Erziehung zur Tugend – oder zum Mythos? Schweizer Republikanismus im 18. Jahrhundert, *NZZ* 221, 24. September 1998.

Schweizer Presse gegen Hitler, *NZZ* 230, 5. Oktober 1998 (Gerd H. Padel, *Dämme gegen die braune Flut. Die Schweizer Presse und der Aufstieg des Dritten Reiches 1933-1939*, Zürich²1998).

Welche Freiheit den Europäern? „Republikanismus“ als Erbe, *NZZ* 234, 9. Oktober 1998.

Die Proklamation der Türkischen Republik. Atatürks Triumph über äussere und innere Feinde, *NZZ* 250, 28. Oktober 1998.

Friede als Quelle deutscher Staatlichkeit? Osnabrücker Tagung zum Jubiläum des Westfälischen Friedens, *NZZ* 257, 5. November 1998.

Perspektiven föderalistischer Demokratie. Tagung der ETH zum Jubiläum von 1848, *NZZ* 259, 6./7. November 1998.

Fairness oder Nutzenmaximierung? Schweizer Zigarrenfabriken im Dritten Reich, *NZZ* 291, 15. Dezember 1998 (Urs Thaler, *Unerledigte Geschäfte. Zur Geschichte der schweizerischen Zigarrenfabriken im Dritten Reich*, Zürich 1998).

Rationale Wahl oder nationalstaatlicher Mythos? Georg Krayer und Jakob Tanner diskutieren über Neutralität, *NZZ* 16, 21. Januar 1999.

Der Nazi-Vorwurf an Paul Grüniger. Tollkühne These – nötige Diskussion, *NZZ* 17, 22. Januar 1999.

Zusammengehörigkeitsgefühl dank Verrätern. Eine Berner Tagung zu „Geschichtsbild und Geschichtsdebatte“, *NZZ* 19, 25. Januar 1999.

Familie Platter, mit Glossen. Emmanuel Le Roy Laduries Basler Saga, *NZZ* 20, 26. Januar 1999 (Emmanuel Le Roy Ladurie, *Eine Welt im Umbruch. Der Aufstieg der Familie Platter im Zeitalter der Renaissance und Reformation*, Stuttgart 1998).

Himmlische Bildung gegen irdische Not. Zum 500. Geburtstag Thomas Platters, *NZZ* 33, 10. Februar 1999.

War der Westfälische Friede epochal? Genfer Tagung zur Neuordnung von 1648, *NZZ* 17. Februar 1999.

Geschäftsbeziehung von Schweizer „Ariern“. Aufsätze zur Wirtschaft im Zweiten Weltkrieg, *NZZ* 43, 22. Februar 1999 (Daniel Bourgeois, *Business helvétique et Troisième Reich. Milieux d'affaires, politique étrangère, antisémitisme*, Lausanne 1998).

Sonderwege, Lernprozesse. Handbuch zu den Revolutionen von 1848, *NZZ* 51, 3. März 1999 (Dieter Dowe/Heinz Gerhard Haupt/Dieter Langewiesche (Hg.), *Europa 1848. Revolution und Reform*, Bonn 1998).

„Wach auf, o Volk, der Tag bricht an!“ Schweizerische politische Literatur 1798-1848, *NZZ* 63, 17. März 1999 (Rémy Charbon, „*O Schweizerland, du schöne Braut*“. *Politische Schweizer Literatur 1798-1848*, Zürich 1998).

Sind Firmenhistoriker Hofgeschichtsschreiber? Unternehmensgeschichte zwischen Nachfrage und Berufsethos, *NZZ* 68, 23. März 1999.

Die Dilemmata der Nationalbank im Krieg. Neue Studien zu den Hintergründen des Goldhandels, *NZZ* 71, 26. März 1999.

Kommunismus gleich Nationalsozialismus? Zur Debatte um die Ähnlichkeit der Totalitarismen, *NZZ* 82, 10. April 1999.

Die gewaltsame Geburt des neuen Menschen. Diskussionen über die Voraussetzungen des Totalitarismus, *NZZ* 90, 20. April 1999.

Werden und Wandel des Bundesstaats. Volksrechte, Verbände und Sozialstaat in der Schweiz, *NZZ* 96, 27. April 1999.

Lehrreiches und Erbauliches. Der Index schweizerischer Zeitschriften der Aufklärung, *NZZ* 99, 30. April 1999 (Hanspeter Marti/Emil Erne, *Index der deutsch- und lateinischsprachigen Zeitschriften von den Anfängen bis 1750*, Basel 1998).

Peter Ochs, par lui-même. Aufklärerische Dichtung und politische Wirksamkeit, *NZZ* 99, 30. April 1999 (Beat von Wartburg, *Musen und Menschenrechte. Peter Ochs und seine literarischen Werke*, Basel 1997).

Monster oder Opfer? Schweizer Gestapo-Agentin in Dichtung und Historiographie, *NZZ* 114, 20. Mai 1999 (Caterina Abbati, *Ich, Carmen Mory. Das Leben einer Berner Arztochter und Gestapo-Agentin (1906-1947)*, Zürich 1999; Lukas Hartmann, *Die Frau im Pelz. Leben und Tod der Carmen Mory*, Zürich 1999).

Zweierlei Erinnerung, *NZZ* 116, 22. Mai 1999 (Jeffrey Herf, *Zweierlei Erinnerung. Die NS-Vergangenheit im geteilten Deutschland*, Berlin 1998).

Ein Schweizer SS-Sturmbannführer. Die Biographie des Johann Eugen Corrodi, *NZZ* 117, 25. Mai 1999 (François Wisard, *Un major biennois dans l'Ordre noir*, Saint-Imier 1999).

Die erste Schlacht von Zürich am 4. Juni 1799. Schwere Kämpfe während des zweiten Koalitionskrieges, *NZZ* 126, 4. Juni 1999.

Aktivdienstalltag im Tagebuch, *NZZ* 126, 4. Juni 1999 (Paul Hugger (Hg.), „*Trostlos, aber verflucht romantisch*“. *Notizen aus den ersten „Diensttagen“ 1939/46 (Das volkskundliche Taschenbuch 16)*, Zürich 1999; Ernst Frei, *Erlebter Aktivdienst 1939–1945. Auszüge aus dem Tagebuch eines Angehörigen der Fliegertruppen*, Schaffhausen 1998).

Ein Standardwerk als Zürcher Liebhaberprojekt. Schwierigkeiten und Erfolg des „Lexikons des Mittelalters“, *NZZ* 136, 16. Juni 1999.

Hindernisse und Hilfen hiesiger Zeitgeschichte. Die Bestände des Archivs an der ETH, *NZZ* 144, 25. Juni 1999 (*Das Archiv für Zeitgeschichte und seine Bestände*, hg. von Klaus Urner/Marie-Claire Däniker/Thomas Ehrsam/Claudia Hoerschelmann, Zürich 1999).

Ein italienischer Reformator in Zürich. Tagung und Ausstellung zu Petrus Martyr Vermigli (1499-1562), *NZZ* 156, 9. Juli 1999.

Eine französische Historikerkarriere. Emmanuel Le Roy Ladurie wird siebzig, *NZZ* 164, 19. Juli 1999.

Ist Zorn ein guter Ratgeber? Jean-Christian Lambelets Ehrenrettung der Schweiz, *NZZ* 166, 21. Juli 1999 (Jean-Christian Lambelet, *Le mobbing d'un petit pays. Onze thèses sur la Suisse pendant la Deuxième Guerre mondiale*, Lausanne 1999).

Das Schweizer Phänomen Aktivdienstgeneration. Ein Besuch beim „Arbeitskreis Gelebte Geschichte“, *NZZ* 187, 14. August 1999.

Die DDR und ihre Mauer, *NZZ* 188, 16. August 1999.

Gemeinde, Republik, Reformation, Widerstand. Anregungen Peter Blickles zur Analyse der frühen Neuzeit, *NZZ* 193, 21. August 1999 (Peter Blickle, *Der Bauernkrieg. Die Revolution des Gemeinen Mannes*, München 1998; ders. (Hg.), *Verborgene republikanische Traditionen in Oberschwaben*, Tübingen 1998; *Gemeinde, Reformation und Widerstand. Festschrift für Peter Blickle zum 60. Geburtstag*, Tübingen 1998).

1799 – die Schweiz als Kriegsschauplatz. Frankreichs Kampf gegen die Koalition, *NZZ* 203, 31. August 1999.

Erinnerung und Geschichtsschreibung, 1939–1999. Eine Ausstellung im Berner Bundesarchiv, *NZZ* 205, 4. Sept. 1999.

Das „Historische Lexikon der Schweiz“ im Internet, *NZZ* 212, 13. Sept. 1999.

Die moderne Schweiz in 151 Bildern. Anregende „Seitenblicke“ im Landesmuseum, *NZZ* 222, 24. Sept. 1999 (Ausstellungsbesprechung).

Korsakows Sottisen und der „Held von Zürich“. Die Zweite Schlacht bei Zürich am 25./26. September 1799, *NZZ* 223, 15. Sept. 1999.

Die Gründung der Volksrepublik China. Maos Triumph im Bürgerkrieg – Tschiang Kajs Flucht, *NZZ* 228, 1. Okt. 1999.

Die Gründung der DDR. Die SED zwischen Nationalismus und Stalins Ängsten, *NZZ* 233, 7. Okt. 1999.

Der König wird Staat – und bleibt Räuber. Wolfgang Reinhard betreibt vergleichende Verfassungsgeschichte, *NZZ* 237, 12. Okt. 1999 (Wolfgang Reinhard, *Geschichte der Staatsgewalt. Eine vergleichende Verfassungsgeschichte Europas von den Anfängen bis zur Gegenwart*, München 1999).

Schweden und die Schweiz im Zweiten Weltkrieg. Eine Tagung über Handlungsspielräume und Geschichtsbilder, *NZZ* 242, 18. Okt. 1999.

Tückerreiche EDV-Umstellung der Zentralbibliothek. Grosse Anfangsschwierigkeiten und schöne Zukunftsmusik, *NZZ* 245, 21. Okt. 1999.

Die Schweiz im Kalten Krieg, *NZZ* 249, 26. Okt. 1999.

Georg Elzers Bombe gegen Hitler. Das Attentat im Münchner Bürgerbräukeller, *NZZ* 260, 8. Nov. 1999.

Diskussionsbasis für die Vergangenheitsdebatte. Georg Kreis über „Die Schweiz im Zweiten Weltkrieg“, *NZZ* 266, 15. Nov. 1999 (Georg Kreis, *Die Schweiz im Zweiten Weltkrieg. Ihre Antworten auf die Herausforderungen der Zeit*, Zürich 1999).

Haus oder Bildung als Lohn? Basler Symposium zu Thomas Platter, *NZZ* 267, 16. Nov. 1999.

Hat die Schweiz den Krieg verlängert? Eine Beurteilung anhand vorhandener Literatur, *NZZ* 279, 30. Nov. 1999 (Heinz Albers, *Hat die Schweiz den Krieg verlängert?*, Zürich 1999).

Schweizer Mühen mit der Kriegsgeschichte. Staatlich beeinflusste Historiographie bis in die sechziger Jahre, *NZZ* 1. Dez. 1999 (Sacha Zala, *Geschichte unter der Schere politischer Zensur. Amtliche Aktensammlungen im internationalen Vergleich*, Diss. Bern 1999; ders., *Gebändigte Geschichte. Amtliche Geschichte und ihr Malaise mit der Geschichte der Neutralität. 1945-1961*, Bern 1998).

54 Jahre Geschichtsdeutung im Originalton, *NZZ* 300, 24. Dez. 1999.

Schweizer Musterknaben im kalten Krieg, *NZZ* 16, 20. Jan. 2000.

Schweizer Ketten, *NZZ* 18, 22. Jan. 2000.

Schweizer Geisteswelt in alten Drucken. Das geplante Handbuch der historischen Buchbestände, *NZZ* 24, 29. Jan. 2000.

Des Historikers Krücken. Ulrich Raulffs Archäologie moderner Zeitkonzepte, *NZZ* 36, 12. Febr. 2000 (Ulrich Raulff, *Der unsichtbare Augenblick. Zeitkonzepte in der Geschichte*, Göttingen 1999).

Weltkriegsgeschichte – worüber und für wen? Struktur- und Konzeptionsprobleme der Bergier-Kommission, *NZZ* 37, 14. Febr. 2000.

Humor als Mittel des kritischen Patriotismus. Elsie Attenhofer, das Cabaret Cornichon und die NS-Zeit, *NZZ* 53, 3. März 2000.

Ein Genfer als Finanzminister der USA. Albert Gallatin - Republikaner zwischen Farm und Bank, *NZZ* 62, 14. März 2000.

Der Jude und sein Grenzwächter. „Closed Country“ - ein Dokumentarfilm von Kaspar Kasics, *NZZ* 65, 17. März 2000.

Die Blüte deutscher Stadtansichten. Eine Übersicht über historische Veduten, *NZZ* 69, 22. März 2000 (*Das Bild der Stadt in der Neuzeit, 1400-1800*, hg. v. Wolfgang Behringer/Bernd Roeck, München 1999).

Lotse Petitpierre in unbekanntem Gewässern. Dokumente zur Schweiz im angehenden kalten Krieg, *NZZ* 89, 14. April 2000 (*Diplomatische Dokumente der Schweiz*, Bd. 17, Zürich 1999).

Der unvergängliche J-Stempel. Historiographische Übersicht und Streitschrift von Georg Kreis, *NZZ* 92, 18. April 2000 (Georg Kreis, *Die Rückkehr des J-Stempels. Zur Geschichte einer schwierigen Vergangenheitsbewältigung*, Zürich 2000).

James Harringtons Republik. „Oceana“ im Urteil Alois Riklins, *NZZ* 103, 4. Mai 2000 (Alois Riklin, *Die Republik von James Harrington 1656*, Bern 1999).

Wirbel dank Admiral Canaris. Deutsche Geheimdienstakten zum Verkauf, *NZZ* 106, 8. Mai 2000.

„Sichelschnitt“ mit Panzern und Luftwaffe. Hitlers Westfeldzug zerstört Europas Mächtegleichgewicht, *NZZ* 108, 10. Mai 2000.

Die Blütezeit des Bilateralismus. Schweizerische Aussen(wirtschafts)politik 1930-1960, *NZZ* 131, 9. Juni 2000 (Peter Hug, Martin Kloter (Hg.): *Aufstieg und Niedergang des Bilateralismus. Schweizerische Aussen- und Aussenwirtschaftspolitik 1930-1960: Rahmenbedingungen, Entscheidungsstrukturen, Fallstudien*, Zürich 1999).

Standfeste Katholiken. „Gescheiterte Reformation“ in der Eidgenossenschaft, *NZZ* 141, 20. Juni 2000 (André Zünd, *Gescheiterte Stadt- und Landreformationen des 16. und 17. Jahrhunderts in der Schweiz*, Basel 1999).

Innerschweizer, Flüchtlinge, Konservative. Randständige Blicke auf den Umbruch von 1848, *NZZ* 170, 24. Juli 2000 (Alexandra Binnenkade/Aram Mattioli (Hg.), *Die Innerschweiz im frühen Bundesstaat (1848-1874). Gesellschaftsgeschichtliche Annäherungen*, Zürich 1999; *Das Asyl in der Schweiz nach den Revolutionen von 1848*, Bern 1999; Jean-Marc Barrelet/Philippe Henry, *Neuchâtel, la Suisse, l'Europe 1848-1998*, Fribourg 2000; Johann Jakob von Tschudi, *Wiens Oktobertage 1848*, Schellenberg 1998).

Kein Dunkelmann. Johannes Reuchlins Briefwechsel, *NZZ* 177, 2. Aug. 2000 (Johannes Reuchlin, *Briefwechsel*, Bd. 1: 1477-1505, Stuttgart-Bad Canstatt 2000).

Solidarität und Neutralität. Hommage an André Lasserre, *NZZ* 200, 29. Aug. 2000 (Brigitte Studer/Laurent Tissot (Hg.), *Le passé présent. Mélanges offertes à André Lasserre*, Lausanne 1999).

Die Universalmonarchie wird Staat. Zur deutschen Staatstheorie der Frühen Neuzeit, *NZZ* 246, 21. Okt. 2000 (*Bibliothek des deutschen Staatsdenkens*, Frankfurt a. M. 1994ff.).

Frühe Hochburg des Föderalismus. Das „Handbuch der Bündner Geschichte“, *NZZ* 302, 28. Dez. 2000 (*Handbuch der Bündner Geschichte*, Chur 2000).

Die „Holocaust-Industrie“ frisst ihre Kritiker. Podiumsdiskussion mit Norman Finkelstein und Rolf Bloch, *NZZ* 34, 10. Febr. 2001.

Eine Schweizer Kriegsverbrecherin, *NZZ* 37, 14. Febr. 2001 (Film von Michael Hegglin, Hände weg von diesem Weib. Die Schweizerin Carmen Mory vor Kriegsgericht).

Zwingli und die Taliban. Der Bildersturm in historischer Perspektive, *NZZ* 67, 21. März 2001. Werkzeug oder Handlanger? Edwin Black über die Verstrickungen von IBM in den Holocaust, *NZZ* 79, 4. April 2001 (Edwin Black, *IBM und der Holocaust. Die Verstrickung des Weltkonzerns in die Verbrechen der Nazis*, Berlin 2001).

Humanist, Reformator, Bürgermeister, Patriot. Zum 450. Todestag Vadian's (Joachim von Watt), *NZZ* 81, 6. April 2001.

„Burger und Lantlut“. Zürichs Bund mit den Waldstätten 1351, *NZZ* 99, 30. April 2001. Wer hat die Flüchtlingspolitik zu verantworten? Lese Früchte, Reflexionen und Vergleiche zur Schweiz im Krieg, *NZZ* 110, 14. Mai 2001 (Heinz Albers-Schönberg, *Die Schweiz und die jüdischen Flüchtlinge 1933-1945. Eine unabhängige Studie*, Stäfa 2000).

Vom Nutzen der Häresie. Eine Zürcher Tagung über moderne Wissensordnungen, *NZZ* 137, 16. Juni 2001.

Wenig aktueller Rückblick auf Hitlers Ostkrieg, *NZZ* 141, 21. Juni 2001 (H. L. Wuermeling, *B-Tag*, Bayern 3).

Festschreibungen des Wandels. „Kleine Zürcher Verfassungsgeschichte 1218-2000“, *NZZ* 147, 28. Juni 2001 (*Kleine Zürcher Verfassungsgeschichte 1218-2000*, Zürich 2000).

Gründerin und Abbild der Eidgenossenschaft? Ein Sammelband zum Zürcher Bund von 1351, *NZZ* 152, 4. Juli 2001 (*Zürich 650 Jahre eidgenössisch*, Zürich 2001).

Momentaufnahme im Schlusspurt. Die Bergier-Kommission an der Zusammenfassung, *NZZ* 153, 5. Juli 2001.

Eine vorbildliche Unternehmensgeschichte. Hans Ulrich Wipf über „Georg Fischer Ag 1930-1945“, *NZZ* 154, 6. Juli 2001 (Hans Ulrich Wipf, *Georg Fischer AG 1930-1945. Ein Schweizer Industrieunternehmen im Spannungsfeld Europas*, Zürich 2001).

Eine Land-Volks-Geschichte. Die Baselbieter Vergangenheit in sechs Bänden, *NZZ* 190, 18. August 2001 (*Nah dran, weit weg. Geschichte des Kantons Basel-Landschaft*, Liestal 2001).

Plädoyer für eine Gesamtsicht. Jean-François Bergier über Geschichte und Ökonomie, *NZZ* 197, 27. August 2001.

Was kann die Bergier-Kommission? In Erwartung der ersten Forschungsberichte, *NZZ* 198, 28. August 2001.

Handlungsspielräume während der NS-Zeit, *NZZ* 201, 31. August 2001.

Bergier zwischen Wald und Bäumen. Präsentation der ersten acht UEK-Studien, *NZZ* 201, 31. August 2001.

Inwiefern profitierte die Schweiz von Zwangsarbeitern? Tochtergesellschaften von schweizerischen Industrieunternehmen in der NS-Wirtschaft, *NZZ* 201, 31. August 2001 (Christian Ruch, Myriam Rais-Liechti, Roland Peter, *Geschäfte und Zwangsarbeit. Schweizer Industrieunternehmen im „Dritten Reich“*, Zürich 2001).

Feldmann und Petitpierre, einst und jetzt. Bundesratssöhne im Gespräch, *NZZ* 221, 24. September 2001.

Nicht unverwundbar, aber unverrückbar. Dreifuss und von Weizsäcker im Gespräch, *NZZ* 29. September 2001.

Welches Deutschland hätten S' denn gern? Eine bilaterale Tagung zur Schweizer Aussenpolitik 1945-1961, *NZZ* 227, 1. Oktober 2001.

Erwartungen an die Synthese der Bergier-Kommission. Verständlichkeit, zeitgerechte Fragestellungen und internationale Einbettung, *NZZ* 232, 6. Oktober 2001.

Die Schweiz aus der Dorfperspektive David Birmingham's Studie über Château-d'Oex, *NZZ* 247, 24. Oktober 2001.

Das „Pogrom von Thalwil“. Zum Sprachgebrauch bei der Aufarbeitung von Vergangenen, *NZZ* 258, 6. November 2001.

Umstrittene Aufbewahrung der Bergier-Akten. Weitere Berichte der Unabhängigen Expertenkommission, *NZZ* 279, 30. November 2001.

Netzwerke statt Zahlen, *NZZ* 279, 30. November 2001.

Devisen für den Nachbarn. Die Finanzbeziehungen mit Italien, *NZZ* 279, 30. November 2001 (Benedikt Hauser, *Netzwerke, Projekte und Geschäfte. Aspekte der schweizerisch-italienischen Finanzbeziehungen 1936-1943*, Zürich 2001).

Warum entstehen nachrichtenlose Vermögen? Informativ bank- und mentalitätsgeschichtliche Studie, *NZZ* 279, 30. November 2001 (Barbara Bonhage, Hanspeter Lussy, Marc Perrenoud, *Nachrichtenlose Vermögen bei Schweizer Banken. Depots, Konten und Safes von Opfern des nationalsozialistischen Regimes und Restitutionsprobleme in der Nachkriegszeit*, Zürich 2001).

Die Eisenbahn schafft eine neue Gesellschaft. Der historische Strukturatlas der modernen Schweiz, *NZZ* 293, 17. Dez. 2001 (Bruno Fritzsche, Thomas Frey, Urs Rey, Sandra Romer, *Historischer Strukturatlas der Schweiz. Die Entstehung der modernen Schweiz*, Baden 2001).

Junghistoriker im Ruhestand. Eine Feier zum 70. Geburtstag von Jean-François Bergier, *NZZ* 298, 22. Dez. 2001.

Demokratie und Pietismus in Graubünden. Zwei Neuerscheinungen zur frühneuzeitlichen Geschichte, *NZZ* 1, 3. Jan. 2002 (Randolph C. Head, *Demokratie im frühneuzeitlichen Graubünden. Gesellschaftsordnung und politische Sprache in einem alpinen Staatswesen, 1470-1620*, Zürich 2001; Jürgen Seidel, *Die Anfänge des Pietismus in Graubünden*, Zürich 2001).

Immer wieder umlernen, *NZZ-Folio*, März 2002, S. 46-48.

Annäherungen an eine nationale „mémoire“. Zum Abschluss der „Deutschen Erinnerungsorte“, *NZZ* 60, 13. März 2002 (Etienne François/Hagen Schulze (Hg.), *Deutsche Erinnerungsorte*, München 2001).

Kollektive Selbstbehauptung ohne Gespür für individuelle Opfer. Synthese der Unabhängigen Expertenkommission Schweiz - Zweiter Weltkrieg, *NZZ* 69, 23. März 2002 (*Die Schweiz, der Nationalsozialismus und der Zweite Weltkrieg. Schlussbericht*, Zürich 2002).

Ein Meilenstein?, *NZZ* 69, 23. März 2002.

Zwischen Rückzug und Geschäftstüchtigkeit. Die Rolle des Finanzplatzes in der NS-Wirtschaft, *NZZ* 69, 23. März 2002 (Marc Perrenoud, Rodrigo López, Florian Adank, Jan Baumann, Alain Cortat, Suzanne Peters, *La place financière et les banques suisses à l'époque du national-socialisme. Les relations des grandes banques avec l'Allemagne 1931-1946*, Zürich 2002).

Nachträge zum Raubgold, *NZZ* 69, 23. März 2002 (*Die Schweiz und die Goldtransaktionen im Zweiten Weltkrieg*, Zürich 2002).

Wann wussten Schweizer um die Judenvernichtung? Schweizer Diplomatie und Hilfsaktionen in Köln, *NZZ* 74, 30. März 2002 (Markus Schmitz/Bernd Haunfelder, *Humanität und Diplomatie. Die Schweiz in Köln, 1940-1949*, Münster 2001).

Schweizer Neutralität der Nachkriegszeit. Pragmatische Anwendung der reinen Lehre 1949-1952, *NZZ* 130, 8. Juni 2002 (*Diplomatische Dokumente der Schweiz*, Bd. 18, Zürich 2001).

Amerikanische Lesarten der UEK-Berichte. Zu den Vorwürfen von Richter Korman, *NZZ* 132, 11. Juni 2002.

Zürich zur Bullingerzeit. Festschrift für Rudolf Schnyder, *NZZ* 133, 12. Juni 2002 (*Von Cyprian zur Walzenprägung. Streiflichter auf Zürcher Geist und Kultur der Bullingerzeit. Prof. Dr. Rudolf Schnyder zum 70. Geburtstag*, hrsg. v. Hans Ulrich Bächtold, Zug 2001).

Sinn und Ordnung in die Schweizer Geschichte. Zum Abschluss der Edition von Tschudis „Chronicon Helveticum“, *NZZ* 148, 29./30. Juni 2002 (Aegidius Tschudi, *Chronicon Helveticum*, hg. v. Bernhard Stettler, Basel 1968-2001).

Tell – ein humanistisches Märchen? Aufsätze zu Tschudi in seiner Zeit, *NZZ* 148, 29./30. Juni 2002 (Katharina Koller-Weiss/Christian Sieber, *Aegidius Tschudi und seine Zeit*, Basel 2002).

Weshalb Rabelais kein Atheist sein konnte. Lucien Febvres Klassiker der Mentalitätsgeschichte, *NZZ* 169, 24. Juli 2002 (Lucien Febvre, *Das Problem des Unglaubens im 16. Jahrhundert. Die Religion des Rabelais*, Stuttgart 2002).

Sieg des Wirtschaftsliberalismus – und der Zürcher. Die Entscheidung für den privaten Eisenbahnbau am 28. Juli 1852, *NZZ* 171, 26. Juli 2002.

Trostpendende, lehrreiche Dauer. Zum hundertsten Geburtstag von Fernand Braudel, *NZZ* 195, 24. August 2002.

Der vergiftete Messwein. Ein unaufgeklärtes Sakrileg im aufklärerischen Zürich, *NZZ* 213, 14. September 2002 (Jeffrey Freedman, *A Poisoned Chalice*, Princeton 2002).

Eine Meisterleistung? Zum Überleben der Schweiz im Krieg, *NZZ* 219, 21. September 2002 (Heinz Albers-Schönberg, *Der Loskauf der Freiheit – eine politische Meisterleistung. Das Überleben der Schweiz im Zweiten Weltkrieg*, Stäfa 2002).

Standortfaktoren. Voraussetzungen des Basler Buchdrucks, NZZ 228, 2. Oktober 2002 (Pierre L. Van der Haegen, *Der frühe Basler Buchdruck. Ökonomische, sozio-politische und informationssystematische Standortfaktoren und Rahmenbedingungen*, Basel 2001).

Blut, Schweiss und Tränen. Winston Churchills Kriegsreden, heute, NZZ 233, 8. Oktober 2002 (Winston Churchill, *Reden in Zeiten des Kriegs*, Hamburg 2002).

Tyrannis und Tyrannenmord. Mario Turchettis geistesgeschichtliches Überblickswerk, NZZ 246, 23. Oktober 2002 (Mario Turchetti, *Tyrannie et tyrannicide de l'Antiquité à nos jours*, Paris 2001).

Lexikalische Identitätsstiftung. Das „Historische Lexikon der Schweiz“ erscheint gedruckt, NZZ 254, 1. November 2002.

Historisches zum Kulturgüterstreit. Eine Entgegnung auf Richard Allemanns Überlegungen, NZZ 257, 5. November 2002.

Der Wille zum Untergang. Hitlers letzte Tage NZZ 258, 6. November 2002 (Joachim Fest, *Der Untergang. Hitler und das Ende des Dritten Reiches. Eine historische Skizze*, Berlin 2002).

Erinnerung als Investition in die Zukunft. Jubiläumsveranstaltung des Schweizerischen Nationalfonds, NZZ 273, 23. November 2002.

Hüter des nationalen Gedächtnisses. Christoph Graf – Direktor des Schweizerischen Bundesarchivs, NZZ 292, 16. Dezember 2002.

Ein Pionier- und Standardwerk, NZZ 11, 15. Januar 2003 (*Historisches Lexikon der Schweiz, Bd. 1*, Basel 2002).

Landigeist und Judenstempel. Erinnerungen aus der Aktivdienstgeneration, NZZ 14, 18. Januar 2003 (Christof Dejung, Thomas Gull, Tanja Wirz, *Landigeist und Judenstempel. Erinnerungen einer Generation 1930-1945*, Zürich 2002).

Journal d'une bête politique. Die Tagebücher von Bundesrat Markus Feldmann, 1915-1958, NZZ 20, 25. Januar 2003 (Peter Moser u. a. [Bearb.], *Markus Feldmann: Tagebuch*, Basel 2001/02).

Der unfaßbare Sulla. Eine schwierige Biographie, NZZ 22, 28. Januar 2003 (Karl Christ, *Sulla. Eine römische Karriere*, München 2002).

Grundbegriffe der Geschichtswissenschaft, NZZ 32, 8. Februar 2003 (Stefan Jordan, *Lexikon Geschichtswissenschaft. Hundert Grundbegriffe*, Stuttgart 2002).

Die Mediation von 1803, NZZ 38, 15. Februar 2003.

Napoleon Bonaparte und die Schweiz, NZZ 38, 15. Februar 2003.

Der mißverstandene Missionar. Stuart Eizenstats inoffizieller Rechenschaftsbericht, *NZZ* 39, 17. Februar 2003 (Stuart E. Eizenstat, *Unvollkommene Gerechtigkeit. Der Streit um die Entschädigung der Opfer von Zwangsarbeit und Enteignung*, München 2003).

Popularisierung, Ablehnung, Gleichgültigkeit. Wie die Bergier-Berichte aufgenommen wurden, *NZZ* 45, 24. Februar 2003.

Verhaltene Debatten über die Weltkriegszeit. Wissenschaftliche Tagung über Geschichtskommissionen, *NZZ* 51, 3. März 2003.

Kopp, Furgler, Schlumpf und Stich. Kontroverse Podiumsdiskussion unter Altbundesräten, *NZZ* 60, 13. März 2003.

Wie Bern des Bundes von 1353 gedenkt. Eine Ausstellung, zwei Publikationen und ein Ritterspiel, *NZZ* 82, 8. April 2003 (*Von Krieg und Frieden. Bern und die Eidgenossen bis 1800*, Zürich 2003; Rainer C. Schwinges [Hg.], *Berns mutige Zeit. Das 13. und 14. Jahrhundert neu entdeckt*, Bern 2003).

Politik und Vergangenheit, *NZZ* 113, 17. Mai 2003 (Jakob Tanner, Sigrid Weigel [Hg.], *Gedächtnis, Geld und Gesetz. Vom Umgang mit der Vergangenheit des Zweiten Weltkriegs*, Zürich 2002).

Säkularisation und Säkularisierung. Eine Ausstellung und eine Tagung in Bad Schussenried, *NZZ* 123, 30. Mai 2003 (*Alte Klöster, neue Herren. Die Säkularisation im deutschen Südwesten 1803. Katalog in drei Bänden*, Ostfildern 2003).

Zu Hitler nichts Neues. Eine Biographie von Ralf Georg Reuth, *NZZ* 132, 11. Juni 2003 (Ralf Georg Reuth, *Hitler. Eine politische Biographie*, München 2003).

Das Zeitalter der Restititionen. Die Schweiz als Teil einer internationalen Umorientierung, *NZZ* 159, 12. Juli 2003 (Elazar Barkan, *Völker klagen an. Eine neue internationale Moral*, Düsseldorf 2002; Oliver Rathkolb [Hg.], *Revisiting the National Socialist Legacy. Coming to Terms with Forced Labor, Expropriation, Compensation, and Restitution*. Bruno Kreisky *International Studies*, Innsbruck 2002).

Dem Auftrag für Volk und Staat verpflichtet. Christian Müllers Biographie Graf von Stauffenbergs, *NZZ* 180, 7. August 2003 (Christian Müller, *Stauffenberg. Eine Biographie*, Düsseldorf 2003).

Vom Buch zum Buch „Encyclopaedia Britannica“ im Wandel, *NZZ* 186, 14. August 2003 (*Encyclopaedia Britannica*, Chicago 2002).

Schweizer Katholiken und die Moderne. Neuerscheinung zu einer problematischen Beziehung, *NZZ* 224, 27. September 2003 (René Roca, *Bernhard Meyer und der liberale Katholizismus der Sonderbundszeit. Religion und Politik in Luzern (1830 bis 1848)*, Bern 2002; Urs Fasel, *Bahnbrecher Munzinger. Gesetzgeber und Führer der katholischen Reformbewegung (1830-1873)*, Bern 2003; Paul F. Bütler, *Das Unbehagen an der Moderne. Grundzüge katholischer Zeitungslehre der deutschen Schweiz während der Herausforderung des Modernismus um 1900/1914*, Basel 2002; Marianne Leemann, *Totengräber der Demokratie. Kommunisten, Faschisten und Nationalsozialisten in der Deutschschweizer Presse von 1918 bis 1923*, Zürich 2003; Stephan Aerschmann, *Katholische Schweizer Intellektuelle und der italienische Faschismus (1922-1943)*, Freiburg 2002).

Ein ewiger Asylsuchender. Ein Buch über den Wachmann Christoph Meili, *NZZ* 225, 29. September 2003 (Patricia Diermeier, *Meili. Mission zwischen Moral und Milliarden*, Zürich 2003).

Neutralität, von aussen. Die kleineren Staaten im Weltkrieg, *NZZ* 225, 29. September 2003 (Neville Wylie [Hrsg.], *European Neutrals and Non-Belligerents during the Second World War*, Cambridge 2002).

Der Bergier-Bericht als Ausstellung. Texte, Bilder und Tondokumente im Landesmuseum, *NZZ* 246, 23. Oktober 2003.

Neutral zwischen Bangen und Hoffen. Die „Diplomatischen Dokumente der Schweiz“, 1952-1955, *NZZ* 248, 25. Oktober 2003 (Antoine Fleury [Hg.], *Diplomatische Dokumente der Schweiz, Band 19*, Zürich 2003).

Schweizer Ärztemissionen im Zweiten Weltkrieg, *NZZ* 260, 8. November 2003 (Ernst Gerber, *Im Dienst des Roten Kreuzes. Ein Tagebuch 1941/1942*, Berlin 2002; Reinhold Busch, *Die Schweiz, die Nazis und die erste Ärztemission an die Ostfront. Robert Nicole, Bericht über die Schweizerische Ärztemission nach Finnland*, Berlin 2002).

Durften wir 1943 Joseph Spring zurückweisen? Podiumsgespräch mit Spring, Ruth Dreifuß und Stefan Keller, *NZZ* 261, 10. November 2003.

Joseph Springs Geschichte, *NZZ* 261, 10. November 2003 (Stefan Keller, *Die Rückkehr. Joseph Springs Geschichte*, Zürich 2003).

Halluzinierte Vergangenheit. Frühe Schweizer Nationalgeschichte, *NZZ* 284, 6. Dezember 2003 (Sascha Buchbinder, *Der Wille zur Geschichte. Schweizerische Nationalgeschichte um 1900 - die Werke von Wilhelm Oechsli, Johannes Dierauer und Karl Dändliker*, Zürich 2002).

Auf der Suche nach dem Republikanismus. Gemeinsames europäisches Erbe aus vormoderner Zeit? *NZZ* 293, 17. Dezember 2003 (Martin van Gelderen, Quentin Skinner [Hg.], *Republicanism: A Shared European Heritage*, Cambridge 2003).

Reiche Information – überreiche Bebilderung. Das „Historische Lexikon der Schweiz“ Bd. 2, *NZZ* 299, 24. Dezember 2003 (*Historisches Lexikon der Schweiz, Bd. 2*, Basel 2003).

Traditionelle Vielfalt, vielfältige Traditionen. Die neue St. Galler Kantonsgeschichte, *NZZ* 5, 8. Januar 2004 (Max Lemmenmeier, Max Baumann, Alfred Zangger, *Sankt Galler Geschichte* 2003, Rorschach 2003).

Die Ärztemission an der Ostfront. „Mission en enfer“ – ein Dokumentarfilm von Frédéric Gonseth, *NZZ* 42, 20. Februar 2004.

Nationalgeschichte après la lettre. Peter Stadlers Rückblick auf die Schweizer Geschichte, *NZZ* 52, 3. März 2004 (Otto Sigg [Hg.], *Mit der Geschichte leben. Festschrift für Peter Stadler*, Zürich 2003; Peter Stadler: *Epochen der Schweizergeschichte*, Zürich 2003).
Vom Dritten Reich über Zürich in die Türkei, *NZZ* 86, 14. April 2004.

Bullinger entdeckt Calvin. Zürichs folgenreiche Umorientierung von Schwaben nach Genf, *NZZ* 164, 17. Juli 2004.

Die Verteilung der Holocaust-Gelder, *NZZ* 195, 23. August 2004.

Gegen den braunen Totalitarismus. Die publizistische Linie der *NZZ* nach Hitlers Machtübernahme, *NZZ* 306, 31. Dezember 2004.

Die Bedrohung unseres Lebensraums. Die Kontroversen der Umweltpolitik im Spiegel der *NZZ*, *NZZ* 5, 7. Januar 2005.

Fixpunkte einer helvetischen Erfolgsgeschichte – I. Die „Neue Zürcher Zeitung“ von 1780 bis 2005, *NZZ* 9, 12. Januar 2005.

Fixpunkte einer helvetischen Erfolgsgeschichte – II. Zwischen Staatsräson und allgemeinen Menschenrechten, *NZZ* 9, 12. Januar 2005.

Neutralität zwischen Gestern und Heute. Israel Singers Vorwurf beim Gedenken an Auschwitz, *NZZ* 25, 31. Januar 2005.

Eine konservative Vision der Eidgenossenschaft. Vor 500 Jahren wurde Aegidius Tschudi geboren, *NZZ* 30, 5. Februar 2005.

Cattaneo und Couchepin, Decurtins und Dreifuss. Das Historische Lexikon der Schweiz, Band 3, *NZZ* 48, 26. Februar 2005 (*Historisches Lexikon der Schweiz*, Bd. 3, Basel 2004).

Varianten des Patriotismus. Die Vereinnahmung der Nationalgeschichte durch die SVP, *NZZ* 166, 19. Juli 2005.

Koexistenz im konfessionellen Zeitalter. Eine Augsburger Ausstellung zum Religionsfrieden von 1555, *NZZ* 172, 26. Juli 2005 (Carl A. Hoffmann [u.a. Hg.], *Als Frieden möglich war. 450 Jahre Augsburger Religionsfrieden*. Ausstellungskatalog, Regensburg 2005).

Erfindung und Ausklang der Antike. Rezeptions- und Wissenschaftsgeschichte im „Neuen Pauly“, *NZZ* 286, 7. Dezember 2005 (Hubert Cancik, Helmuth Schneider, Manfred Landfester, [Hg.], *Der Neue Pauly. Enzyklopädie der Antike* 19 Bde., Stuttgart 1996-2004).

Einmal mutig – immer mutig? Quellen und Wertungen zur Schweiz im Zweiten Weltkrieg, *NZZ* 9, 12. Januar 2006 (Luigi Stamm u. a. (Hg.): *Dignity and Coolness. Switzerland, 5 March 1940 – 5 August 1941. A Courageous Stand. Switzerland 1941*. Lenzburg 2004 bzw. 2005).

Erklärungsbedürftige Eidgenossenschaft. Das „Historische Lexikon der Schweiz“, Band 4, *NZZ* 26, 1. Februar 2006 (*Historisches Lexikon der Schweiz*, Bd. 4, Basel 2005).

Was bedeutet Toleranz heute? Überlegungen aus Anlass des Karikaturen-Streits, *NZZ* 30, 6. Februar 2006.

Krähwinkel als archimedischer Punkt. Lionel Gossman über Basel in der Zeit Jacob Burckhardts, *NZZ* 62, 15. März 2006 (Lionel Gossman, *Basel in der Zeit Jacob Burckhardts. Eine Stadt und vier unzeitgemässe Denker*, Basel 2005).

Forschungskonzepte und Realienkunde. Die ersten Bände der „Enzyklopädie der Neuzeit“, *NZZ* 194, 23. August 2006 (*Enzyklopädie der Neuzeit*, Bd. 1–3, Stuttgart und Weimar 2005/06).

Vor dem nationalstaatlichen Gewaltmonopol. Das Heilige Römische Reich Deutscher Nation in zwei Ausstellungen in Magdeburg und Berlin, *NZZ* 202, 1. September 2006.

Mischverfassung und Machtteilung. Studien zur Systematik eines geschichtlichen Phänomens, *NZZ* 260, 8. November 2006 (Alois Riklin, *Machtteilung. Geschichte der Mischverfassung*, Darmstadt 2005; Daniel Höchli, *Der Florentiner Republikanismus. Verfassungswirklichkeit und Verfassungsdenken zur Zeit der Renaissance*, Bern 2005; Alexander Thumfart, Arno Waschkuhn, *Staatstheorien des italienischen Bürgerhumanismus. Politische Theorie von Francesco Petrarca bis Donato Giannotti*, Baden-Baden 2005).

Kirchenführer und Politiker. Heinrich Bullingers Schriften in modernem Deutsch, *NZZ* 30, 6. Februar 2007 (H. U. Bächtold, R. Jörg, P. Opitz, E. Campi, D. Roth, P. Stotz [Hg.], *Heinrich Bullinger: Schriften*, 7 Bde., Zürich 2006; H. U. Bächtold [Hg.], *Heinrich Bullinger: Schriften*, Zug 2006).

Genf, Glarus, Graubünden. Kantonsgeschichten im „Historischen Lexikon der Schweiz“, *NZZ* 61, 14. März 2007 (*Historisches Lexikon der Schweiz*, Bd. 5, Basel 2006).

Nationalgeschichten als internationales Thema. Die Aktualität von Genozid-Vorwürfen und Entschuldigungen, *NZZ* 72, 27. März 2007.

Aufgang der unbesiegtten Sonne. Eine dreiteilige Trierer Ausstellung über Konstantin den Grossen, Spätantike und Christentum, *NZZ* 142, 22. Juni 2007 (*Konstantin der Grosse. Ausstellungskatalog*, Mainz 2007; Elisabeth Herrmann-Otto, *Konstantin der Grosse*. Darmstadt 2007).

Winkelried, Tell, fromme Bauern und die Alpen. Neues zu den alten Eidgenossen, *NZZ* 199, 29. August 2007 (Guy P. Marchal, *Schweizer Gebrauchsgeschichte. Geschichtsbilder, Mythenbildung und nationale Identität*, Basel 2006; Jon Mathieu, Simona Boscani Leoni (Hg.), *Die Alpen! Zur europäischen Wahrnehmungsgeschichte seit der Renaissance*, Bern 2005; Volker Reinhardt: *Geschichte der Schweiz*, München 2006).

Zeitloser Humanismus? Peter Cornelius Mayer-Tasch sucht Mitte und Mass, *NZZ* 274, 24. November 2007 (Peter Cornelius Mayer-Tasch, *Mitte und Mass. Leitbild des Humanismus von den Ursprüngen bis zur Gegenwart*, Baden-Baden 2006).

Der Pass ist kein sinnvolles Kriterium für Lehrstuhlbesetzungen. Ein Beitrag eines Schweizerers im Ausland zur Diskussion um deutsche Professoren, *NZZ* 18. Januar 2008.

Ökonomischer Wandel, *NZZ* 24, 30. Januar 2008 (*Historisches Lexikon der Schweiz*, Bd. 6, Basel 2007).

Schutzloser Schweizer. Das Schicksal von Leopold Obermayer, *NZZ* 45, 23. Februar 2008 (Nationalitäten im KZ [*Dachauer Hefte* 23], Dachau 2007).

Säkularer Staat in konfessionalisiertem Land. Politik und Religion in der Eidgenossenschaft – ein Blick auf Geschichte und Gegenwart, *NZZ* 155, 5. Juli 2008.

Souverän erst seit 1798? *NZZ* 190, 16. August 2008 (Bernd Marquardt, *Die alte Eidgenossenschaft und das Heilige Römische Reich (1350–1798). Staatsbildung, Souveränität und Sonderstatus am alteuropäischen Alpenrand*, Zürich, St. Gallen 2007).

Spektakel der Macht. Vormoderne Rituale in einer variantenreichen Magdeburger Ausstellung, *NZZ* 270, 18. November 2008 (*Spektakel der Macht. Rituale im Alten Europa 800–1800*. Ausstellungskatalog, Darmstadt 2008).

Fünzig Sermonen. Die „Dekaden“ – Heinrich Bullingers theologisches Hauptwerk in neuer Edition, *NZZ* 286, 6. Dezember 2008 (Heinrich Bullinger, *Sermonum Decades quinque, de potissimis Christianae religionis capitibus (1552)* [Bullinger, Werke, Abt. 3, Bände 3,1–2], Zürich 2008).

Serie: Der Vorabend und die Umwälzungen von 1848 in der NZZ

Klare Fronten an der Jahreswende 1846/47. Eine politische Analyse der Sonderbundskrise, *NZZ* 21, 27. Jan. 1997.

Ulrich Ochsenbeins peinlicher Rückzieher. Duellforderungen als Ausdruck der Sonderbundskrise, *NZZ* 27, 3. Febr. 1997.

Missglückter radikaler Putsch in Freiburg. Kritik am Vorgehen und düstere Vorahnungen, *NZZ* 31, 7. Febr. 1997.

Ultramontane Vision der kommunistischen USA, *NZZ* 33, 10. Febr. 1997.

Ein liberaler Mahner in kritischer Zeit. Redaktor Luigi Ercole Daverio, 1804-1849, *NZZ* 46, 25. Febr. 1997.

Ein zweiter „Züri-Putsch“? Der Streit um die Berufung Professor Zellers in Bern, *NZZ* 66, 20. März 1997.

Der Untersuchungsrichter verklagt die NZZ. Nach dem Prozess gegen die Mörder Leus von Ebersol, *NZZ* 76, 3. April 1997.

Amden entscheidet für die Schweiz. Die Schicksalswahlen in St. Gallen, *NZZ* 101, 3./4. Mai 1997.

Sorgen und Fortschritt in Schaffhausen. Alltag abseits der Konfliktzentren, *NZZ* 141, 21./22. Juni 1997.

Narreteien eines konservativen Geschäftsmanns. Politische Implikationen eines Fait divers, *NZZ* 141, 21./22. Juni 1997.

Präsidialrede eines Freischarenführers. Die Eröffnung der Tagsatzung von 1847, *NZZ* 151, 3. Juli 1997.

„Nous examinerons!“ Empörung wegen der „Partei des Auslands“, *NZZ* 162, 16. Juli 1997.

Eidgenossen gegen Winkelried? Der Beschluss zur Auflösung des Sonderbunds, *NZZ* 165, 19./20. Juli 1997.

„Stelldichein sämtlicher radikaler Wähler“. Das Eidgenössische Freischiessen in Glarus, *NZZ* 167, 22. Juli 1997.

Kartoffelfäule, Teuerung, Arbeitslosigkeit. Wirtschaftskrise als Begleiterin der Politik, *NZZ* 177, 4. August 1997.

Kraft und Einigung durch die Lokomotive? Die Eisenbahn als Symbol des Fortschritts, *NZZ* 180, 7. August 1997.

Weder Einheitsrepublik noch Staatenbund. Die Tagsatzung beschliesst die Verfassungsrevision, *NZZ* 186, 14. August 1997.

Lederhelm oder Käppi-Tschako?, *NZZ* 189, 18. August 1997.

Schweizer Auswandererschicksal. Praktizierte und fehlende staatliche Kontrolle, *NZZ* 196, 26. August 1997.

Republikanische Tugenden in der Hungersnot. Differenziertes Bekenntnis zu einer singulären Staatsform, *NZZ* 198, 28. August 1997.

Der Beschluss zur Ausweisung der Jesuiten. Der Katalysator der Sonderbundskrise?, *NZZ* 204, 4. September 1997.

Wird der Sonderbund nachgeben? Vorahnungen des militärischen Konflikts, *NZZ* 220, 23. September 1997.

Der Feind im eigenen Lager. Konservative Protestanten als Stütze des Sonderbunds, *NZZ* 231, 6. Oktober 1997.

Wider die Apostaten! Vom liberalen zum konservativen Bekenntnis, *NZZ* 236, 11./12. Oktober 1997.

Konfliktpartei oder oberste Behörde? Die Tagsatzungsmehrheit schafft klare Verhältnisse, *NZZ* 238, 14. Oktober 1997.

„Lasset doch die Religion bei Seite“. Kein konfessioneller, sondern ein politischer Konflikt, *NZZ* 239, 15. Oktober 1997.

Der Ausbruch des Sonderbundskriegs. „Stolzes Selbstgefühl in einem grossartigen Schauspiel“, *NZZ* 255, 3. November 1997.

Die ersten Opfer des Krieges. Der Sonderbund greift das Tessin an, *NZZ* 259, 7. November 1997.

Freiburg ist gefallen. Wunderglauben hüben, Kirchenschändung drüben, *NZZ* 265, 14. November 1997.

Widersprüchliche Kriegsberichterstattung. Scharmützel zwischen Sonderbund und Tagsatzung, *NZZ* 270, 20. November 1997.

Die Schlacht von Gisikon und Meierskappel. Militärische Entscheidung im Sonderbundskonflikt, *NZZ* 273, 24. Nov. 1997.

„Schmähliche Flucht der Regierungshäupter“. Die Besetzung von Luzern Ende November 1847, *NZZ* 274, 25. Nov. 1997.

Der Krieg gegen den Sonderbund ist beendet. Das Ziel einer „gründlichen Pazifikation der Schweiz“, *NZZ* 279, 1. Dez. 1997.

Der Held des Sonderbundskrieges. Guillaume-Henri Dufours Bild in der *NZZ*, *NZZ* 285, 8. Dez. 1997.

„Viva la Svizzera liberale!“ Ausländische Reaktionen auf den Sonderbundskrieg, *NZZ* 289, 12. Dez. 1997.

Libérale Änderungen und Aussichten 1847. Verfassungsrevisionen in den Sonderbundskantonen, *NZZ* 302, 30. Dez. 1997.

Zwinglis Waffen wieder in Zürich. Eine Luzerner Geste nach dem Sonderbundskrieg, *NZZ* 9, 13. Jan. 1998.

Welche Grenzen der Kantonsouveränität? Die Verfassungsrevision wird in Angriff genommen, *NZZ* 13, 17./18. Jan. 1998.

Absage an das System von 1815. Dezidierte Entgegnung auf Note der Grossmächte, *NZZ* 21, 27. Jan. 1998.

Luzerner verkauft Ehefrau. Kuriose Geschäfte vormaliger Kriegsgegner, *NZZ* 22, 28. Jan. 1998.

Es gärt in Italien. Pio nono, das Risorgimento und erste Unruhen, *NZZ* 36, 13. Febr. 1998.

Das Königreich Frankreich wird Republik. Die Februarrevolution in Paris, *NZZ* 44, 23. Febr. 1998.

Der monarchische Kanton wird Republik. Die Revolution in Neuenburg, *NZZ* 50, 2. März 1998.

Fürst Metternich ist gestürzt! Die Revolution in Österreich-Ungarn, *NZZ* 60, 13. März 1998.

Die deutsche Märzrevolution. Bauernkrieg im Süden, wütende Soldateska in Berlin, *NZZ* 64, 18. März 1998.

Mailand ist befreit! Niederlagen der Österreicher in der Lombardei, *NZZ* 68, 23. März 1998.

„Jetzt oder nie!“ Die Schweiz angesichts der ausländischen Revolutionen, *NZZ* 78, 3. April 1998.

Liberale und Monarchisten gegen die Radikalen. Der republikanische Revolutionsversuch in Baden, *NZZ* 83, 9. April 1998.

Malaise nach der Niederlage des Sonderbunds. Die „Luzernischen Zustände“ nach dem Regierungswechsel, *NZZ* 90, 20. April 1998.

Die Zeiten der Wunder. Die *NZZ* analysiert die europäischen Revolutionen, *NZZ* 93, 23. April 1998.

Das Neutralitätsprinzip in revolutionärer Zeit. Ausländische Werbungen und sardinisches Bündnisangebot, *NZZ* 116, 22. Mai 1998.

Freie Schweizer im Sold von Neapels Despoten. Militärverträge, ihr Verbot – und Folgen, *NZZ* 127, 5. Juni 1998.

Das Zweikammersystem setzt sich durch. Vielfalt der Vorschläge – dauerhafter Kompromiss, *NZZ* 139, 19. Juni 1998.

„Ein Werk der Konzession“. Die Tagsatzung beendet die Verfassungsredaktion, *NZZ* 161, 15. Juli 1998.

Welchen Platz den Juden im neuen Staat? Die Verfassungsdebatte über die Gleichberechtigung, *NZZ* 166, 21. Juli 1998.

Keine Wiedergutmachung für Thomas Scherr. Die Lehren der Liberalen aus dem „Züriputsch“, *NZZ* 166, 21. Juli 1998.

Die Crux mit dem deutschen Liberalismus. Höfische Bücklinge und nationalistische Übersteigerung, *NZZ* 170, 25./26. Juli 1998.

Wirtschaftliche Motive für den Bundesstaat? Die Verfassungsdebatte über Zoll und Vereinheitlichung, *NZZ* 171, 27. Juli 1998.

Soll man auch „den Geist zentralisieren“? Verfassungsartikel für eine nationale Universität und ETH, *NZZ* 174, 30. Juli 1998.

Urnengänge für eine neue Verfassung. Sorgen wegen „Kantonalegoismus“ und Stimmbeteiligung, *NZZ* 179, 6. August 1998.

Ein „Röstigraben“ von 1848? Spannungen zwischen deutscher und französischer Schweiz, *NZZ* 189, 18. August 1998.

Revolutionsflüchtlinge in der Schweiz. Diplomatische Querelen mit Deutschland und Österreich, *NZZ* 192, 21. August 1998.

Aberglaube und Renitenz in den Urkantonen. Mühen der Innerschweizer Verlierer im neuen Staat, *NZZ* 209, 10. September 1998.

„Der neue Bund ist angenommen!“ Urschweizerische Freiheitsrhetorik aus liberalem Munde, *NZZ* 212, 14. September 1998.

Eigenwillige Interpreten des Liberalismus. Die neue Cliquenherrschaft in Freiburg, *NZZ* 238, 14. Oktober 1998.

Sieg der Konterrevolution in Wien. Robert Blum als Märtyrer – Franz Joseph neuer Kaiser, *NZZ* 256, 4. November 1998.

Keine Versammlung von Schwätzern. Die Bestellung des ersten Nationalrats der Eidgenossenschaft, *NZZ* 257, 5. Nov. 1998.

Der erste schweizerische Bundesrat. Söhne von Untertanen regieren die moderne Schweiz, *NZZ* 266, 16. Nov. 1998.

Die Ermordung Pellegrino Rossis. Umsturz im Kirchenstaat – Reaktionäre Wende in Italien, *NZZ* 279, 1. Dez. 1998.

Louis Napoleon wird französischer Präsident. Populismus oder Militär gegen die soziale Revolution?, *NZZ* 299, 24. Dez. 1998.

Die Schweiz im Jahre 1848. Rückblick der *NZZ* auf ein denkwürdiges Jahr, *NZZ* 300, 28. Dez. 1998.

Ein Ende ohne Illusionen. Reaktionäre Wende in Preussen – machtlose Paulskirche, *NZZ* 301, 29. Dez. 1998.

Buchanzeigen in der *NZZ*

Robert Bartlett, *Die Geburt Europas aus dem Geist der Gewalt. Eroberung, Kolonisierung und kultureller Wandel von 950 bis 1350*, München 1996 (25./26. Mai 1996).

Jürgen Bellers, *Klassische Staatsentwürfe. Aussenpolitisches Denken von Aristoteles bis heute*, Darmstadt 1996 (15./16. Juni 1996).

Anton v. d. Lem, *Opstand! Der Aufstand in den Niederlanden*, Berlin 1996 (6./7. Juli 1996).

Herfried Münkler, *Reich, Nation, Europa. Modelle politischer Ordnung*, Weinheim 1996 (16. Juli 1996).

Joachim Ehlers et al. (Hg.), *Die französischen Könige und Kaiser des Mittelalters und der Neuzeit*, München 1996 (20./21. Juli 1996).

Thomas Brady, *Zwischen Gott und Mammon. Protestantische Politik und deutsche Reformation*, Berlin 1996 (21./22. September 1996).

Luigi Malerba (Hg.), *Rom. Eine literarische Einladung*, Berlin 1996 (8. Oktober 1996).

Norman Davis, *Europe. A History*, Oxford 1996 (16./17. November 1996).

Werner Rings, *Raubgold aus Deutschland*, Zürich ²1996 (7. Dezember 1996).

François Furet/Mona Ozouf (Hg.), *Kritisches Wörterbuch der Französischen Revolution*, Frankfurt 1996 (18./19. Januar 1997).

Winfried Schulze (Hg.), *Ego-Dokumente. Annäherung an den Menschen in der Geschichte (Selbstzeugnisse der Neuzeit, Bd. 2)*, Berlin 1996 (3. März 1997).

Michael Borgolte, *Sozialgeschichte des Mittelalters. Eine Forschungsbilanz nach der deutschen Einheit (Historische Zeitschrift, Beiheft 22)*, München 1996 (5./6. April 1997).

Peter Blickle (Hg.), *Theorien kommunaler Ordnung in Europa (Schriften des Historischen Kollegs. Kolloquien 36)*, München 1996 (21./22. Juni 1997).

- Hubert Kiesewetter, *Das einzigartige Europa: zufällige und notwendige Faktoren der Industrialisierung*, Göttingen 1996 (23./24. August 1997).
- Eberhard Jäckel, *Das deutsche Jahrhundert. Eine historische Bilanz*, Stuttgart 1996 (28. August 1997).
- Hans Rudolf Hagemann, *Die Rechtsgutachten des Bonifacius Amerbach. Basler Rechtskultur zur Zeit des Humanismus*, Basel 1997 (13./14. Sept. 1997).
- Thomas Hildbrand/Albert Tanner (Hg.), *Im Zeichen der Revolution. Der Weg zum schweizerischen Bundesstaat 1798-1848*, Zürich 1997 (13./14. Dez. 1997).
- Heinrich Best/Wilhelm Weege, *Biographisches Handbuch der Abgeordneten der Frankfurter Nationalversammlung 1848/49*, Düsseldorf 1998 (18./19. Juli 1998).
- Milos Vec, *Zeremonialwissenschaft im Fürstenstaat. Studien zur juristischen und politischen Theorie absolutistischer Herrschaftsrepräsentation*, Frankfurt a. M. 1998 (25./26. Juli 1998).
- Donato Giannotti, *Die Republik Florenz (1534)*, hg. u. eing. v. Alois Riklin, übers. u. komm. v. Daniel Höchli (*Humanistische Bibliothek Reihe II, Bd. 32*), München 1997 (12./13. September 1998).
- Hans Schadek (Hg.), *Der Kaiser in seiner Stadt. Maximilian I. und der Reichstag zu Freiburg 1498*, Freiburg i. Br. 1998 (14./15. November 1998).
- Johannes Reuchlin, *Deutschlands erster Humanist. Ein biographisches Lesebuch von Hans-Rüdiger Schwab*, München 1998 (24. Dezember 1998).
- Acta Pacis Westphalicae IIIB, 1/1: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, 1. Teil: Urkunden*, Münster 1998 (23./24. Januar 1999).
- Citoyens de Genève, citoyens suisses*, Genf 1998 (29. März 1999).
- Gerd Treffer, *Geschichte Frankreichs*, Regensburg 1998 (5./6. Juni 1999).
- Marco Jorio (Hg.), *1648. Die Schweiz und Europa. Aussenpolitik zur Zeit des Westfälischen Friedens*, Zürich 1999 (16. Juni 1999).
- Fernand Braudel, *Modell Italien 1450–1650*, Stuttgart 1999 (19. Juni 1999).
- Beate Gabriele Lüsse, *Formen der humanistischen Utopie. Vorstellungen vom idealen Staat im englischen und kontinentalen Schrifttum des Humanismus 1516–1669*, Paderborn 1998 (3. Juli 1999).
- Gérard-François Dumont/Anselm Zurfluh (Hg.): *Les racines de l'identité européenne*, Zürich/Paris 1999 (6. Nov. 1999).

Ronald Roggen, „*Restauration*“ – *Kampfruf und Schimpfwort. Eine Kommunikationsanalyse zum Hauptwerk des Staatstheoretikers Karl Ludwig von Haller*, Fribourg 1999 (12. Dez. 1999).

Marcel Senn, *Rechtsgeschichte – ein kulturhistorischer Grundriss*, Zürich 1999 (19. Jan. 2000).

Berns grosse Zeit – das 15. Jahrhundert neu entdeckt, Bern 1999 (11. März 2000).

Arthur Brunhart (Hg.), *Bausteine zur liechtensteinischen Geschichte. Studien und studentische Forschungsbeiträge*, Zürich 1999; Robert Allgäuer (Hg.), *Grenzraum Alpenrhein. Brücken und Barrieren 1914-1938*, Zürich 1999 (15. April 2000).

Thomas Meier/Roger Sablonier (Hg.), *Wirtschaft und Herrschaft. Beiträge zur ländlichen Gesellschaft in der östlichen Schweiz (1200-1800)*, Zürich 1999 (20. Mai 2000).

Rudolf Braun, *Von den Heimarbeitern zur europäischen Machtelite. Ausgewählte Aufsätze*, Zürich 2000 (17. Juni 2000).

Anette Völker-Rasor (Hg.), *Frühe Neuzeit. Oldenbourg Geschichte Lehrbuch*, München 2000 (24. Juni 2000).

„*an sant maria magdalena tag geschach ein grose schlacht*“. *Gedenkschrift 500 Jahre Schlacht bei Dornach 1499-1999*, Solothurn 1999; Peter Niederhäuser/Werner Fischer (Hg.): *Vom „Freiheitskrieg“ zum Geschichtsmythos. 500 Jahre Schweizer- oder Schwabenkrieg*, Zürich 2000 (11. Juli 2000).

Albert Oeri, *O.-Tagesberichte 1932-1945*, Basel 1999 (18. Juli 2000).

Ruedi Brassel-Moser, „*Das Schweizerhaus muss sauber sein*“. *Das Kriegsende 1945 im Baselbiet*, Liestal 1999 (18. Juli 2000).

Philippe Henry/Maurice de Tribolet (Hg.), *In dubiis libertas. Mélanges d'histoire offerts au professeur Rémy Scheurer*, Hauterive 2000 (13. Jan. 2001).

Sacha Zala, *Geschichte unter der Schere politischer Zensur. Amtliche Aktensammlungen im internationalen Vergleich*, München 2001 (14. Juli 2001).

Maurice Bavaud. Dokumentation zum 60. Todestag, Bern 2001 (23. Juli 2001).

Daniel Guggisberg, *Das Bild der „Alten Eidgenossen“ in Flugschriften des 16. bis Anfang 18. Jahrhunderts (1531-1712). Tendenzen und Funktionen eines Geschichtsbilds*, Bern 2000 (4. August 2001).

Martin Körner/Norbert Furrer/Niklaus Bartlome, *Währungen und Sortenkurse in der Schweiz 1600-1799*, Lausanne 2001 (15. Dez. 2001).

Angelo M. Codevilla, *Eidgenossenschaft in Bedrängnis. Die Schweiz im Zweiten Weltkrieg und moralischer Druck heute*, Schaffhausen 2001 (6. April 2002).

Donald P. Hilty (Hrsg.), *Retrospectives on Switzerland in World War Two*, Rockport, Maine 2001 (6. April 2002).

Stefan Keller, *Die Zeit der Fabriken. Von Arbeitern und einer roten Stadt*, Zürich 2001 (1. Juni 2002).

Arno Borst (Hg.), *Der karolingische Reichskalender und seine Überlieferung bis ins 12. Jahrhundert*, Hannover 2002 (12. April 2003).

Philipp Dubach, *Gesetz und Verfassung. Die Anfänge der territorialen Gesetzgebung im Allgäu und im Appenzell im 15. und 16. Jahrhundert*, Tübingen 2002 (25. Juli 2003).

Emidio Campi, Frank A. James III., Peter Opitz (Hg.), *Petrus Martyr Vermigli. Humanismus, Republikanismus, Reformation*, Genf 2003 (17. Januar 2004).

Heidelberg, 7. Februar 2010